*Anforderungsdokument*

*Allgemein:*

* Das zu implementierende Word-Dokument muss ein .docx sein. Ein .doc-Format kann nicht eingelesen werden
* In der Tabelle müssen Zeilenumbrüche mit *Shift + Enter* erzeugt werden
* Die Struktur der Tabellen-Vorlage darf nicht verändert werden
* Wenn das Word-Dokument implementiert werden soll muss das betroffene Dokument geschlossen sein

*UC-Name:*

* Der Use-Case-Name sollte in einem Dokument nur einmalig vergeben werden und sollte immer ausgefüllt sein

*Kennung:*

* Die Kennung muss immer vorhanden sein
* Sie ist für jeden Use-Case ein individueller Identifizierer

*Priorität:*

* Die Priorität sollte immer angegeben werden
* Die Priorität gibt den Grad der Wichtigkeit des Use-Cases an. Dabei ist es üblich *hoch*, *mittel* oder *niedrig* als Prioritäten zu vergeben

*Kurzbeschreibung:*

* Die Kurzbeschreibung ist optional anzugeben
* Die Kurzbeschreibung informiert knapp über den Use-Case

*Vorbedingung(en):*

* Die Vorbedingungen sind optional anzugeben
* Die Vorbedingungen informieren welche Vorbereitungen getroffen werden müssen, um den Use-Case ausführen zu können

*Nachbedingung(en):*

* Die Nachbedingungen sind optional anzugeben
* Die Nachbedingungen informieren über die Zustände, die nach dem Beenden des normalen Ablaufs herrschen

*Normaler Ablauf:*

* Der normale Ablauf muss immer vorhanden sein
* Er wird schrittweise aufgezählt. Dabei darf es zu keinen Lücken zwischen Indizes geben
* Es dürfen keine Leerzeilen geschrieben werden (Ausnahme mit *Shift* + *Enter*)
* Zu jedem Index gehört eine sinnvolle Beschreibung des Schrittes

*Ablaufvarianten:*

* Ablaufvarianten sind optional anzugeben
* In den Ablaufvarianten muss die Pfadabzweigung mit dem referenzierten Index des normalen Ablaufs beginnen. Anschließend wird ein Buchstabe angehängt. Darauf folgt analog zum normalen Ablauf eine Aufzählung
* Der Buchstabe wird alphabetisch erhöht je nachdem, wie viele Ablaufvarianten zu einem Punkt im normalen Ablauf existieren
* Der Beginn des Index der Ablaufvariante muss ebenfalls im normalen Ablauf enthalten sein
* Am Ende jeder Ablaufvariante muss der Tag ’**Rückkehr nach**: „Index\_vom\_normalen\_Ablauf“’ oder ’**Ende.**’ stehen
* ’**Rückkehr nach**: „Index\_vom\_normalen\_Ablauf“’: Hierbei muss ein existierender Index des normalen Ablaufs angegeben werden, der auf den zugehörigen Index im normalen Ablauf zurückspringt
* **’Ende.**’: Hier endet der Use-Case in einer Ablaufvariante

*Spezielle Anforderungen:*

* Die speziellen Anforderungen sind optional anzugeben

*Zu klärende Punkte:*

* Die zu klärenden Punkte sind optional anzugeben

*Gültige Beispieltabelle:*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Use-Case Beispiel** | | |
| **Kennung** | | UC-1 |
| **Priorität** | | hoch |
| **Kurzbeschreibung:** | | |
| Hier eine knappe Kurzbeschreibung des Anwendungsfalls. | | |
| **Vorbedingung(en):** | | |
| Dieser Anwendungsfall hat eine Vorbedingung | | |
| **Nachbedingung(en):** | | |
|  | | |
| **Normaler Ablauf:** | | |
|  | 1. Normaler Ablauf Schritt 1 2. Normaler Ablauf Schritt 2 (Zeilenumbrüche werden mit Shift + Enter erzeugt) Eine besonders lange Beschreibung, die eine zusätzliche Zeile benötigt. 3. Normaler Ablauf Schritt 3 4. Normaler Ablauf Schritt 4 5. Normaler Ablauf Schritt 5 6. Normaler Ablauf Schritt 6 | |
| **Ablauf-Varianten:** | | |
| 2a | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1 2. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 2 3. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 3   **Rückkehr nach**: 1 | |
| 2b | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Ende.** | |
| 2c | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Rückkehr nach**: 4 | |
| 2d | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Rückkehr nach**: 2 | |
| 5a | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Rückkehr nach**: 1 | |
| 5b | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Rückkehr nach**: 4 | |
| 5c | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Rückkehr nach**: 4 | |
| 5d | Ablaufvariante loop 1 | |
|  | 1. Ablaufvariantenbeschreibung Schritt 1   **Ende.** | |
| **Spezielle Anforderungen:** | | |
|  | | |
| **Zu klärende Punkte:** | | |
| Noch offene Punkte, die nicht unerwähnt bleiben sollen. | | |